

27. ORDENTLICHE HAUPTVERSAMMLUNG

SW Umwelttechnik Stoiser & Wolschner AG
7. Mai 2024, Klagenfurt

Sustainability since 1910

TAGESORDNUNGSPUNKT 1

- Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses samt Lagebericht und Corporate Governance-Bericht, des Konzernabschlusses samt Konzernlagebericht und des Berichts des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2023

ERFOLGSKURS FORTGESETZT

- Fokus liegt auf der zukünftigen Entwicklung des Unternehmens



GEMEINSAM ERFOLGREICH SEIN

SW Umweltechnik
STOISER & WOLSCHNER AG

SW Umweltechnik
ÖSTERREICH



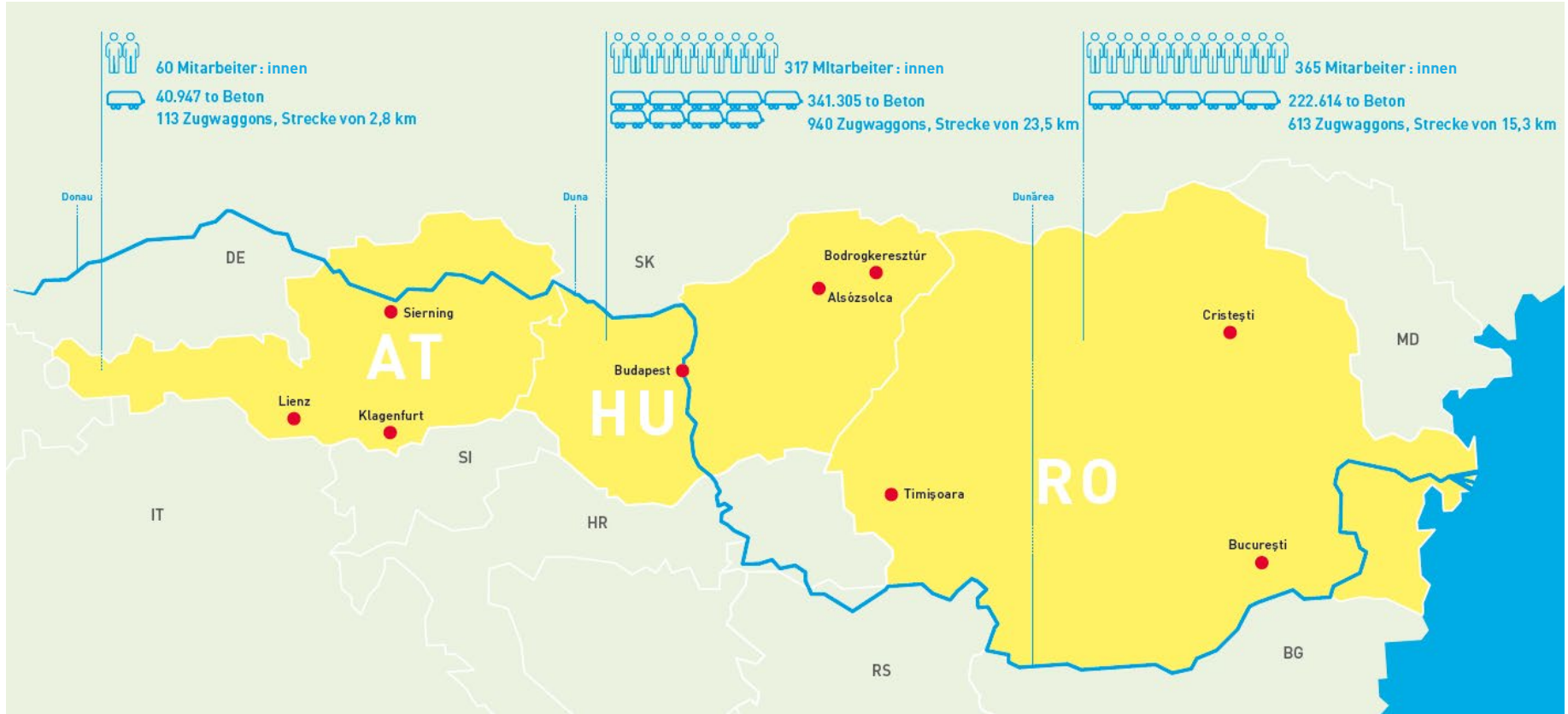
SW Umweltechnik
MAGYARORSZÁG



SW Umweltechnik
ROMÂNIA



3 LÄNDER, EIN GEMEINSAMER NENNER



STANDORTE

Standorte



SW Umwelttechnik
Österreich GmbH



Klagenfurt



Sierning



Lienz



SW Umwelttechnik
Magyarország Kft.



Budapest



Alsószolca



Bodrogkeresztúr



SW Umwelttechnik
România S.R.L.



București

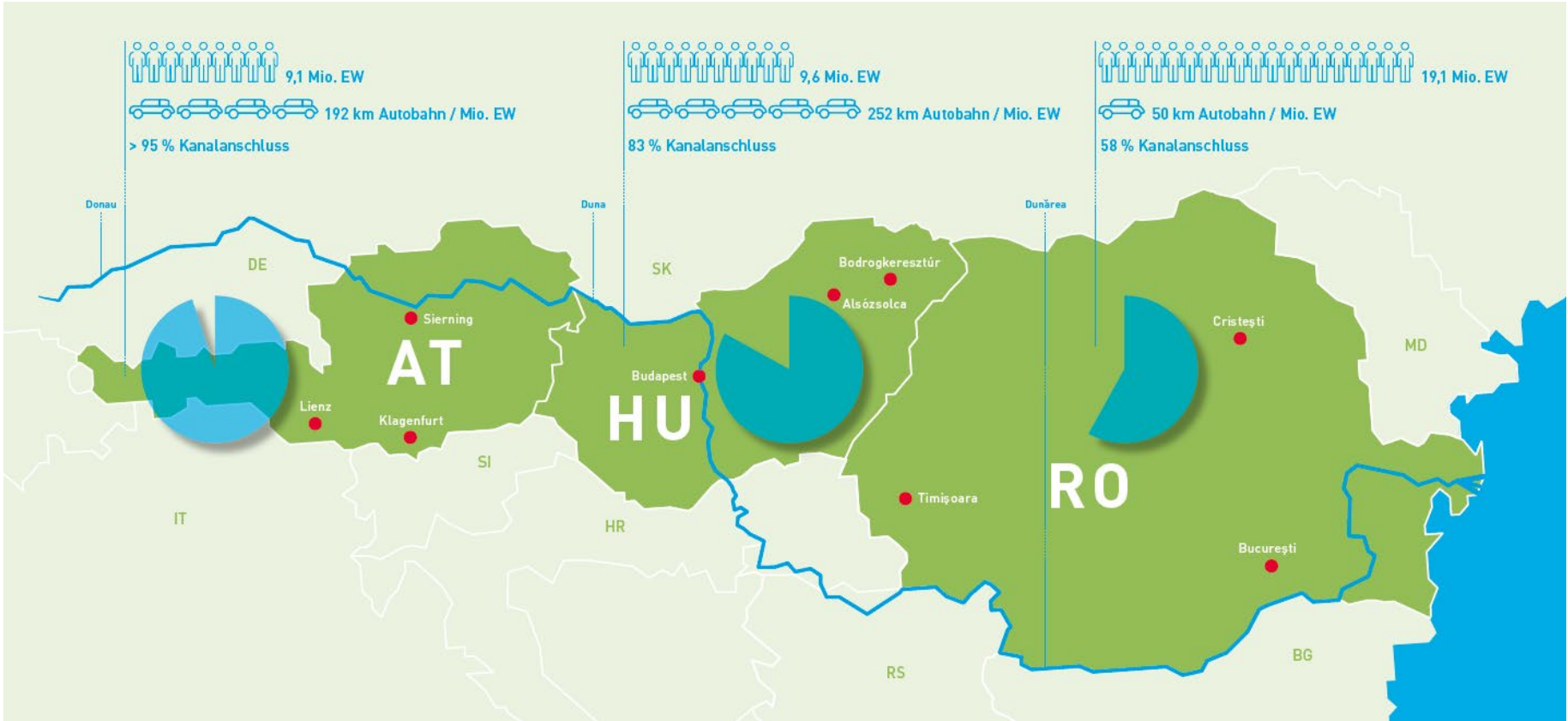


Timișoara



Criștești

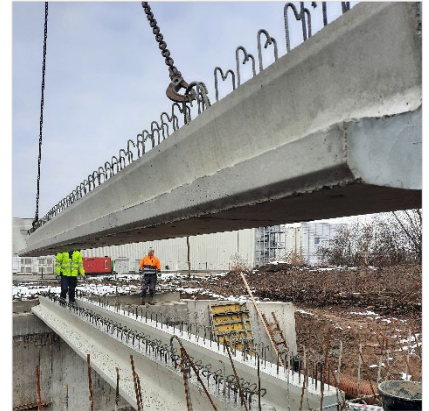
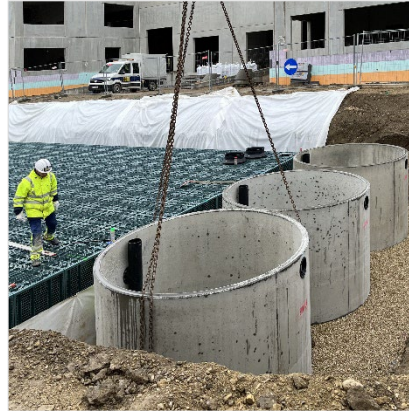
POTENZIAL IN CEE



SW PRODUKTE IM EINSATZ ÜBER UND UNTER DER ERDE



TIEFBAU UND VERKEHR



HOCHBAU UND WOHNEN



RESSOURCEN SCHÜTZEN

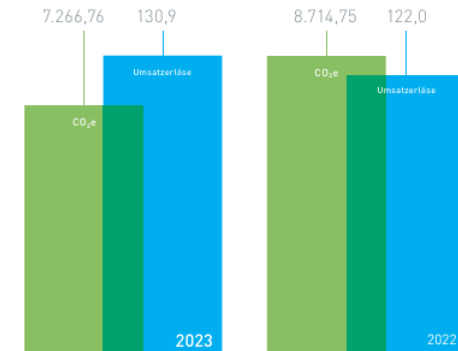
- Österreich: 2 Anlagen – rund 290 kWp in Summe
- Ungarn: 4 Anlagen – rund 1230 kWp in Summe
- Rumänien: 3 Anlagen – rund 740 kWp in Summe



Ziel: Erhöhung des Anteils an Fahrzeugen, die mit erneuerbaren Energien oder grünem Kraftstoff betrieben werden, auf 30 % des gesamten Fuhrparks bis 2030.

Ziel: Bis 2027 sollen 6 GWh Strom aus selbst erzeugten regenerativen Quellen produziert werden.

+ 7,30% Umsatzerlöse
-16,62% CO₂e



MENSCHEN STÄRKEN

- Förderung der gruppenweiten Mitarbeiter:innenzufriedenheit
- Langfristige Bindung von Mitarbeiter:innen
- Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter:innen
- Gleichberechtigung und Gleichbehandlung
- Frauenanteil: 46 %

Ziel: Erarbeitung von Maßnahmen zur Steigerung des Frauenanteils bei technischen Berufen bei SW Umwelttechnik.



FAIRNESS SCHAFFEN



- Im Jahr 2023 wurde der Code of Conduct fertiggestellt und in alle Sprachen übersetzt
- Unser Verhaltenskodex ist auf unserer Website jederzeit abrufbar

HIGHLIGHTS 2023

- 130,9 Millionen Euro Umsatz
- Inbetriebnahme Erweiterung Cristești
- Eröffnung Bürogebäude Bukarest
- Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks

WIRTSCHAFTLICHES UMFELD

- Im Geschäftsjahr 2023 stand SW Umwelttechnik in ihren drei Kernmärkten vor einem herausfordernden wirtschaftlichen Umfeld. Die Zinserhöhungen hatten negative Auswirkungen auf die Investitionstätigkeit und die Konjunktur.
- Österreichs Wirtschaft verzeichnete im Jahr 2023 ein Minus von 0,8 %. Die Wachstumsverlangsamung in den Bausparten war im Hochbau deutlich stärker spürbar als im Tiefbau. Der deutliche Anstieg der Kreditzinsen und Baukosten führte im Bausektor zu einem Rückgang um etwa 1,5 %. Die Inflation verringerte sich leicht und erreichte einen Jahresdurchschnitt von 7,9 % (VJ 8,6 %).
- Im Jahr 2023 verzeichnete Ungarn einen Rückgang, wobei die Wirtschaftsleistung um 0,8 % sank (VJ + 4,6 %). Die Inflationsrate für das gesamte Jahr lag bei 17,0 %.
- Rumänien verzeichnete im Jahr 2023 eine deutliche Abschwächung der Konjunktur. Das Wirtschaftswachstum belief sich auf 2,1 %. Die Inflationsrate lag bei 9,7 %.

- Der Geschäftsbereich Tiefbau und Verkehr konnte mit einem beeindruckenden Plus von 15 % aufwarten, wodurch der Umsatz auf EUR 47,8 Mio. stieg (VJ EUR 41,5 Mio.).
- Österreichs Entwicklung in diesem Geschäftsbereich zeigte hingegen einen leichten Rückgang.
- In Ungarn verzeichnete der Bereich Tiefbau und Verkehr eine gute Auslastung und konnte den Umsatz des Vorjahres übertreffen.
- Ebenso positiv entwickelte sich dieser Geschäftsbereich in Rumänien und verzeichnete ein Wachstum von 22 %.
- Der Geschäftsbereich Tiefbau und Verkehr entspricht 36 % (VJ 34 %) des Konzernumsatzes.

UMSATZ NACH GESCHÄFTSBEREICHEN

	2023		2022	
	Mio. EUR	in %	Mio. EUR	in %
Tiefbau und Verkehr	47,8	36	41,5	34
Hochbau und Wohnen	83,1	64	80,5	66
Gesamt	130,9	100	122,0	100



- Der Geschäftsbereich Hochbau und Wohnen verzeichnete im Jahr 2023 ein Wachstum von knapp 3 % und erreichte mit EUR 83,1 Mio. ein ähnliches Niveau wie im Vorjahr (VJ EUR 80,5 Mio.).
- Besonders in Österreich war die Wachstumsverlangsamung im Hochbau deutlich stärker spürbar als im Tiefbau. Der signifikante Anstieg der Kreditzinsen und der Baukosten führten zu einem Rückgang.
- In Ungarn gab es lediglich einen leichten Anstieg der Infrastrukturprojekte, während in Rumänien eine signifikante Zunahme der Bautätigkeit verzeichnet wurde.
- Der Geschäftsbereich Hochbau und Wohnen entspricht somit 64 % des Konzernumsatzes (VJ 66 %).

UMSATZ NACH LÄNDERN

	2023		2022	
	Mio. EUR	in %	Mio. EUR	in %
Österreich	10,7	8	13,9	11
Ungarn	72,1	55	67,2	55
Rumänien	43,0	33	38,4	32
Sonstige	5,1	4	2,5	2
Gesamt	130,9	100	122,0	100



- Österreich
- Ungarn
- Rumänien
- Sonstige

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Angaben in Mio. EUR	2023	2022
Umsatz	130,9	122,0
EBIT	14,8	15,8
<i>EBIT-Marge in %</i>	<i>11,2 %</i>	<i>12,4 %</i>
EBITDA	20,3	20,6
<i>EBITDA-Marge in %</i>	<i>15,3 %</i>	<i>16,2 %</i>
Finanzergebnis	-3,1	-3,1
<i>davon FX-Kurs</i>	<i>0,5</i>	<i>-1,4</i>
Ergebnis vor Steuern	11,8	12,7
Ergebnis nach Steuern	10,3	10,5

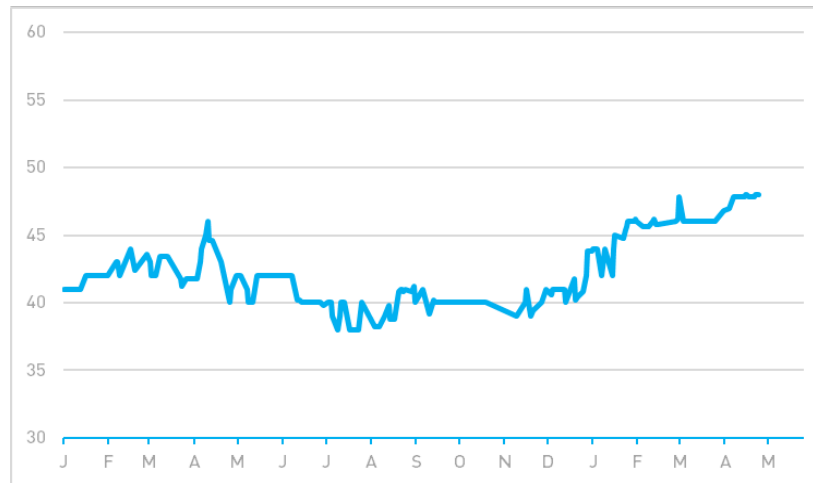
BILANZ

Angaben in Mio. EUR

	31.12.2023	31.12.2022
AKTIVA		
Langfristige Vermögenswerte	88,6	71,2
Kurzfristige Vermögenswerte	52,8	52,9
Bilanzsumme	141,4	124,1
PASSIVA		
Eigenkapital	44,2	35,0
Langfristige Verbindlichkeiten	49,0	42,7
Kurzfristige Verbindlichkeiten	48,2	46,4
Bilanzsumme	141,4	124,1
Net debts	67,9	61,2
Eigenkapitalquote	31,3 %	28,2 %

- Gelistet im „standard market auction“ der Wiener Börse mit 725.999 Aktien
- Aktionärsstruktur per 31.12.2023
 - Wolschner Privatstiftung über 40 %
 - VBG Verwaltungs- und Beteiligungs GmbH über 5 %
 - DI Dr. Bernd Wolschner (persönlich) über 5 %
 - DI Klaus Einfalt (persönlich) über 5 %
 - Restliche Aktien im Streubesitz

Kursverlauf SW Umwelttechnik-Aktie in EUR



- Ein Blick auf das Jahr 2024 lässt erkennen, dass eine gewisse geopolitische Instabilität und bedeutende politische Veränderungen das Umfeld beeinflussen werden.
- Die aktuelle Zinsentwicklung bewirkt eine Verlangsamung der Bauwirtschaft. Eine deutliche Zinssenkung kann einen positiven Impuls für die Bauwirtschaft auslösen.
- Wir gehen davon aus, dass sich die geringe Aktivität im Bausektor, die im Jahr 2023 zu beobachten war, im ersten Halbjahr 2024 fortsetzen wird. Die Marktsituation bleibt weiterhin angespannt und unser Ziel ist es, unser Marktvolumen zu halten. Trotz dieser Herausforderungen bleibt das mittel- und langfristige Potenzial der Märkte ungebrochen hoch.
- Dank unserer stabilen Teamstruktur, modernen Produktionsstandorten und gesunden wirtschaftlichen Lage, befinden wir uns in einer optimalen Position, um flexibel auf Entwicklungen im Markt zu reagieren.

FRAGEN ZUM GESCHÄFTSJAHR



TAGESORDNUNGSPUNKT 2

- Beschlussfassung über die Verwendung des im Jahresabschluss zum 31.12.2023 ausgewiesenen Bilanzgewinns

TAGESORDNUNGSPUNKT 3

- Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2023

TAGESORDNUNGSPUNKT 4

- Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2023

- Beschlussfassung über
 - a. den Widerruf der Ermächtigung des Vorstandes zum Erwerb eigener Aktien gemäß Hauptversammlungsbeschluss vom 5.5.2022 unter gleichzeitiger neuerlicher Ermächtigung des Vorstandes gemäß § 65 Abs 1 Z 8 AktG
 - b. die Ermächtigung des Vorstandes mit Zustimmung des Aufsichtsrates innerhalb von fünf Jahren ab dem Tag dieser Beschlussfassung die eigenen Aktien auf jede gesetzlich zulässige Art wieder zu veräußern, wobei der Vorstand ermächtigt ist, für die Veräußerung eigener Aktien eine andere Art der Veräußerung als über die Börse oder durch ein öffentliches Angebot unter Ausschluss des Bezugsrechts zu beschließen
 - c. die Ermächtigung des Vorstandes, das Grundkapital der Gesellschaft durch Einziehung dieser eigenen Aktien ohne Nennwert ohne weiteren Beschluss der Hauptversammlung herabzusetzen

TAGESORDNUNGSPUNKT 6

- Beschlussfassung über den Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2023

TAGESORDNUNGSPUNKT 7

- Beschlussfassung über die Vergütungspolitik für die Mitglieder des Aufsichtsrates für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028

TAGESORDNUNGSPUNKT 8

- Wahl des Abschlussprüfers für den Jahresabschluss und den Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2024

**VIELEN DANK FÜR IHR
INTERESSE!**

Sustainability since 1910